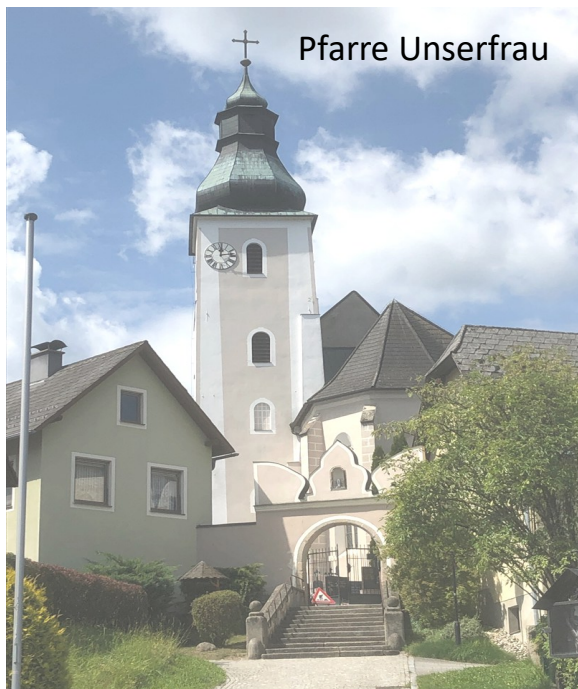




Pfarrre Unserfrau

damit sie
eins sind



Pfarnachrichten der Pfarren
Unserfrau
Heinrichs
Höhenberg



Pfarrre Heinrichs



Pfarrre Höhenberg

Herbstfarben

Die Farben des Herbstes, sie sind eine Pracht; mit ihm hat der Herrgott was Feines gemacht.

Er schminkte ihn ocker, purpur und gold, einfach bezaubernd - so hat er's gewollt.

Garniert mit Orange, Gelb und auch Braun, so ist er bezaubernd fein anzuschau'n.

Norbert van Tiggelen

Liebe Pfarrgemeinden, liebe Leserinnen und Leser!

Ich glaube an „was“ Höheres - reicht das?

Die Mehrheit der Menschen glaubt unbeirrt an irgendeine „religiöse Macht“. Sie vermuten beharrlich, dass es etwas gibt - sei es Gott genannt oder nicht - das eine Wirkung auf diese Welt und ihre Bewohner haben könnte. In der Mehrheit sind die Menschen nicht ungläubig, sondern im Gegenteil für eine allgemeine Naturreligiosität offen.

Allerdings schrumpfen die Zahlen bereits, wenn es um eine persönliche Gottesbeziehung geht. Dass sich der Glaube auf eine historische Person bezieht - zum Beispiel auf Jesus aus Nazareth - oder dass die Gläubigen eine Gemeinschaft brauchen - zum Beispiel die Kirche - kann heute nur mehr eine Minderheit nachvollziehen.

Viele tun sich schwer mit einem Glauben, der - wie es die Bibel beschreibt - eine Geschichte der Erfahrungen von Menschen mit ihrem Gott ist. Gerade aber das Kernstück des christlichen Bekenntnisses, nämlich, dass Gott ein persönliches Gegenüber des Einzelnen ist, verliert an Zustimmung.

„Ich glaube an was Höheres“ - diese Einstellung hat allerdings ihre Tücken, denn die Kirchengeschichte hat gezeigt: Wenn Gott nur als „irgendwas Höheres“ gilt, dann eröffnet dies den verschiedensten Theorien Tür und Tor. Der Glaube wird dann leicht zur Wunschvorstellung. Man nimmt sich einen Gott, der aus den Träumen und Ängsten der Menschen geboren wurde. Macht man aber die Gottheit zum Spekulationsobjekt, können dann Fragen wie diese aufkommen: „Wenn Jesus Gott ist, wieso empfand er Freude und Schmerzen? Wieso konnte er überhaupt getötet werden? Wenn er über Kräfte als Wunderheiler verfügte, warum rettete er sich nicht selbst?“

Die Bibel vermeidet weitgehend Spekulationen über Gott und erzählt stattdessen die konkreten Erfahrungen der Menschen mit ihm. Die Botschaft der Bibel ist klar: Gott ist Mensch geworden. Dieser Gott hat in der menschlichen Person Jesu mit seinem Leben und mit seinen sozialen Forderungen Geschichte gemacht - durch seine Gnade aber wirkt er bis heute in den Menschen. Dies begründet unseren Glauben.

Christlicher Glaube ist nicht das Werk menschlichen Nachdenkens, sondern eine beobachtbare und beschreibbare Antwort auf Gottes Gnadenangebot. Diese Antwort lässt sich unter anderem an so konkreten Dingen erkennen wie: die Feinde zu lieben, Hungrige satt zu machen, Weinende zu trösten, überhaupt barmherzig zu sein.

Ob die Gedanken an „was Höheres“ als Glauben zu verstehen sind, erweist sich nicht zuletzt an ihren Folgen. Auch in dieser Hinsicht gilt: Glaube muss immer gelebt werden. „An ihren Früchten also werdet ihr sie erkennen“ (Mt 7, 20).

Dass wir auch in diesem Herbst miteinander ein Stück weiter auf dem Weg des Glaubens vorankommen, wünsche ich euch und mir von ganzem Herzen! Gott segne und führe euch!

Eugeniusz Warzocha - Moderator

Pfarrwallfahrt

HEINRICHS, HÖHENBERG und UNSERFRAU

Stift Kremsmünster – Steyr

am Sonntag, dem 26. Oktober 2025



<u>Abfahrt:</u>	Eichberg Kriegerdenkmal	7.00h	,	Höhenberg Kirche	7.10h
	Unterlembach Kreuzung/Höhenberg	7.12h	,	Oberlembach (Milchhaus)	7.15h
	Pyhrabruck Thalhofer	7.25h	,	Heinrichs Gh. Stangel	7.30h
	Schaggas Bushaltestelle	7.35h	,	Unserfrau Gh. Klein	7.40h
	Alt-Weitra B41 Bushaltestelle	7.45h	,		

Programm: Direkte Fahrt über Linz zum **Stift Kremsmünster**, Begrüßung durch den Abt Ambros.

Um 10.15h Hl. Messe. Am Sonntag werden beim Hochamt auch lateinische Messen gelesen. Anschließend **Führung durch das Benediktinerstift.** Mittagessen im Gasthaus Hühmayr/Kremsmünster. Nachmittag fahren wir nach **Steyr** = Rundgang **Gotische Stadtpfarrkirche, Schloss und Hauptplatz.** Weiterfahrt Enns nach Selker = **Einkerschwingung beim Ederbräu** .

Anschließend direkte Heimfahrt.

Ankunft ca. 20.15h

Anmeldung bis spätestens 12. Oktober in den Pfarrämtern oder direkt bei:

Frau Thalhofer Martina Mobil: 0664/ 8720266 oder Tel.: 02856/ 8421

Eine schöne Wallfahrt wünschen die Pfarrgemeinderäte und Eschelmüller Reisen

Fronleichnamsmesse

Am 19. Juni 2025 am Nachmittag fand in der Pfarrkirche Altweitra die Fronleichnamsmesse statt. Die Prozession mit vielen Gläubigen führte von der Kirche zur den zwei Altären, welche vom Pfarrgemeinderat gestaltet wurden. Sehr gerne können diese im nächsten Jahr auch von anderen Pfarrmitgliedern gestaltet werden.



Kräutersegnung

Am 15. August fand in der Pfarrkirche Unserfrau die Kräuterweihe statt. Diese Büschel wurden von Vera Möslinger, Veronika Klein, Renate Kümmel, Christa Mraz und Anna Hinger gebunden und nach der Hl. Messe an die MessbesucherInnen verteilt.



Ausmalen der Sakristei, Kirchenheizung und Reparatur der Kirchenfenster

Im Laufe der letzten Wochen und Monaten wurden in der Pfarrkirche Unserfrau einige Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Die Kirche bekam eine Kirchenbankheizung, welche in der Erhaltung günstiger ist als die alte Heizung. Diese wurde von der Firma Mengl installiert. Einige Fenster in der Kirche wurden von Robert Zeilinger aus Unserfrau repariert und zum Abschluss wurde die Sakristei neu ausgemalt. In diesem Zug bekam auch das Pfarrheim einen neuen Anstrich und es wurden Holzpaneele als Schutz an die Wand montiert, dies geschah in Eigenregie des Pfarrgemeinderates.

Hubertusmesse

Am 8. November
in der Pfarrkirche Altweitra

Bäckerei Verkauf

Am 1. Adventsonntag wird es in der Pfarrkirche Unserfrau nach der Hl. Messe einen Bäckereiverkauf geben. Der Termin für die zur Verfügung gestellten Kekse wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Kirchenkonzert

Am 20. Dezember gibt es ein Kirchenkonzert in der Pfarre Unserfrau, musikalisch gestaltet von der Musikgruppe „For You“. Näheres wird noch bekanntgegeben.



MIVA-Christophorus-Sonntag

Am 13. Juli fand die Fahrzeugsegnung mit Diakon Roland Senk statt.



Neue Turmuhr

Wir bedanken uns bei Herrn Johann Steinmetz, der die Kosten für die neue Turmuhr übernommen hat. Ebenso sagen wir Danke für die großzügige Spende für die Renovierung der Kirchenheizung.



Ferienspiel

Ferienspiel - „Heini“, unsere schlaue Kirchenmaus erklärte die „Heilige Messe“ am 18. Juli 2025 und im Anschluss gab es eine kleine Jause im Pfarrhof.



Patrozinium, Kräuterweihe

15. August

Am 15. August feierten wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche. Nach der Hl. Messe mit Kräutersegnung



Familienmesse

Die Familienmesse am 03. August 2025 stand unter dem Motto „Oma/Opa-Enkel Messe“



Erdäpfelpyramide

Die „Erdäpfel-Pyramide“ der Ministranten gedeiht sehr gut.

Fotos dieser Seite:
Otmar Kowar, Lucia Möslinger



Am 27. Juli fand wieder unser schon traditionelles Pfarrfest statt. Um 9:30 Uhr feierten wir die Patroziniumsmesse in unserer Pfarrkirche. Zu dieser konnten wir auch eine größere Pilgergruppe begrüßen, die über den „Kleinen Jakobsweg“ von Altweitra nach Höhenberg kam.

Anschließend folgten trotz des anfänglich unbeständigen Wetters zahlreiche Gäste unserer Einladung in den Pfarrgarten bzw. Pfarrstadel.

Dort wurden sie mit Grillhendl, Koteletts, Schnitzel und Bratwürsteln sowie selbstgemachten köstlichen Mehlspeisen bewirtet.



Für gute Stimmung sorgten wieder „Die 2 Strawanzer“, die gemeinsam mit einer Line Dance Gruppe Schwung in den Feststadel brachten.

Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und eine Schminckecke.

Die Pfarre Höhenberg bedankt sich bei den zahlreichen Gästen sowie bei allen Helferinnen und Helfern für den schönen Festtag, vor allem bei unseren Kindern und Jugendlichen, die unermüdlich den ganzen Tag mitgeholfen haben.

Ein Dankeschön auch für die Mehlspeis- und Geldspenden. Der Reinerlös trägt zur Finanzierung des neuen Kirchendaches bei.



Die Neueindeckung unseres Kirchendaches ist nun abgeschlossen. Eine Endabrechnung ist noch nicht erfolgt.

Pfarre Unserfrau

Taufen

Ben Schmidt

Trauungen

Christian Winkler—Jennifer Altmann

Begräbnisse

Ingrid Müllner

Hermine Seidl

Pfarre Heinrichs

Taufen

Vincent Schmied

Begräbnisse

Karl Müllauer

Pfarre Höhenberg

Begräbnisse

Erich Pollak

Hauskommunion und Krankensalbung

Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen durch Krankheit oder Gebrechlichkeit daran gehindert sind, die Kirche zu besuchen, bringe ich Ihnen gerne die Hl. Kommunion an den Herz-Jesu-Freitagen nach Hause, ebenso besteht die Möglichkeit einer Beichtgelegenheit.

Bitte um Anmeldung bei:

Pfarrkanzlei: 02856/2437

Moderator Eugeniusz Warzocha: 0676/826633451
oder in den Pfarren

Gratulation zum Geburtstag

Am 20. August feierten wir mit Dompfarrer Kan. Mag. Josef Kowar die Wallfahrtsmesse. Im Anschluss an die Hl. Messe wurde unserem Moderator Eugeniusz Warzocha zu seinem 60. Geburtstag gratuliert. Danach waren alle zur Agape in den Pfarrgarten geladen.



Kanzleizeiten

Mittwoch von 8.00 bis 13.00 Uhr

Pfarre Unserfrau
3970 Unserfrau 1

Kanzlei: 02856/2437
unserfrau@dsp.at

Moderator Eugeniusz Warzocha: 0676/82 66 33 451

Impressum: Pfarrblatt der Pfarren Unserfrau, Heinrichs, Höhenberg;; Druck: Eigendruck. Für den Inhalt verantwortlich: Moderator Eugeniusz Warzocha, Redaktionsteam der Pfarren. Trotz sorgfältiger Bearbeitung Druck- und Satzfehler vorbehalten. Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der r. k. Pfarre Unserfrau. Die Pfarre Unserfrau ist Alleininhaber des Pfarrblattes.

Erntedank

Die Hl. Messe zum Erntedankfest findet an folgenden Sonntagen in den Pfarren statt.

28. September um 8.00 Uhr
in der Pfarre Heinrichs mit Agape

28. September um 9.30 Uhr
in der Pfarre Unserfrau

5. Oktober um 8.00 Uhr
in der Pfarre Höhenberg



*„Guter Gott, segne uns
und unsere Gaben“*

Familienmessen

Wir laden alle zu den Familienmessen am

19. Oktober um 9.30 Uhr in der Pfarre Höhenberg

9. November um 9.30 Uhr in der Pfarre Unserfrau
recht herzlich ein.

Ehejubiläumsmesse

Am **14. September um 9.30 Uhr** lädt die **Pfarre Höhenberg** zur gemeinsamen Jubelmesse der drei Pfarren recht herzlich ein.

Anschließend sind alle zur Agape geladen.

Anmeldung in der
zuständigen
Pfarrkanzlei.



Monatswallfahrt 2025

20. September 2025—19.30 Uhr
mit Vikar Markus Talnagi



Weltmissions-Sonntag Gemeinsam für die Ärmsten

Helfen Sie durch Ihre Spende:
IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500
BIC: BAWAATWW
Kennwort: WMS
Online: www.missio.at/wms

19. Oktober 2025
missio

Elisabethsonntag — 16. 11.

Welttag der Armen am Elisabethsonntag

Der Elisabethsonntag am 16.11. wird auch der "Welttag der Armen und Ausgegrenzten" bezeichnet und ist durch die Hl. Elisabeth, Schutzpatronin der Caritas, traditionell auch der Sonntag der Caritas.

„Pilgern der Hoffnung – ohne Grenzen“

am 07.09.2025 von Unserfrau nach Dobra Voda.

Treffpunkt um 07.00 Uhr bei der Pfarrkirche Unserfrau.

Wegstrecke ca. 20 km. Gehzeit ca. 7 Stunden mit Mittagsrast.

Es kann aber auch entlang der Strecke (Heinrich, Kropfschlag oder Strobnitz) noch mitgegangen werden bzw. die Heilige Messe um 15.00 Uhr in Brünnl besucht werden.

Info und Anmeldung bei Herta SCHÖLM unter Tel. 0680/5513072

